

## Vorwort

Die hier veröffentlichten Beiträge gehen auf die zweite Tagung zurück, die vom Freiburger Teilprojekt »Texte und Bilder – Bildung und Gespräch« im Rahmen des Nationalen Forschungsschwerpunkts »Medienwandel – Medienwechsel – Medienwissen. Historische Perspektiven« (Zürich) veranstaltet wurde. Sie hatte den Untertitel des Teilprojekts – »Diagrammatische Strukturen und die Dynamisierung von Wissen und Erfahrung« – zu ihrem Thema und führte vom 14. bis 18. März 2012 zwölf geladene Gäste aus den USA, England, Frankreich, Deutschland und der Schweiz und fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Projekt und seinem Umfeld auf dem Freiburger Landschlösschen Überstorf zu einer intensiven Begegnung zusammen – bei sonnigem Vorfrühlingswetter, mit hohen Erwartungen und guter Laune, hervorragend betreut von der lebenswürdigen Belegschaft, der wir dankbar sind.

Unser Dank gilt aber vor allem unseren Gästen für die Annahme unserer Einladung, die Anregungen, die von Vorträgen und Diskussionen ausgingen, und für die Ausarbeitung ihrer Beiträge zu diesem Band. Die Verantwortung für die Redaktion des Bandes lag bei Vera Jerjen, die von Stephan Lauper tatkräftig unterstützt wurde. Dafür danken wir ihm ganz herzlich.

Die Tagung wurde finanziert durch den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, und zwar aus Overhead-Mitteln der Universität Freiburg wie aus Budgetmitteln des Nationalen Forschungsschwerpunkts, aus Eigenmitteln des Rektorates der Universität Freiburg sowie durch einen Zuschuss des Mediävistischen Instituts. Wir danken allen Verantwortlichen.

Dass die Beiträge in dieser Form erscheinen können, verdanken wir dem Rektorat der Universität Freiburg, das die Drucklegung aus Overhead-Mitteln des Schweizerischen Nationalfonds ermöglicht hat. Für die bewährt sorgfältige und überzeugende Gestaltung des Bandes danken wir sehr herzlich Herrn Dr. Wolfram Schneider-Lastin.

Freiburg/Schweiz, im Juli 2013

*Die Herausgeber*